

# DER POLITISCHE FILM

Spielfilm

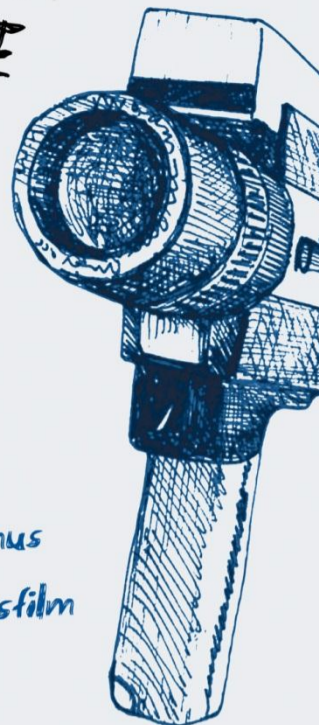
Dokumentarfilm

Reportage

Kurzfilm

Videoaktivismus

Animationsfilm



## Der politische Film bei der Friedrich-Ebert-Stiftung.

In unserer Reihe „Der politische Film“ zeigen wir Beispiele des politischen Kinos und anderer Genres und stellen uns den Themen, die sie behandeln. Dazu laden wir Gäste ein, die den Film gestaltet oder etwas zum jeweiligen Thema zu sagen haben.

Entdecken Sie mit uns den politischen Film und seine Themen. Freuen Sie sich auf Filmerlebnisse und diskutieren Sie mit uns das Gesehene.

Nähere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie unter:

[www.julius-leber-forum.de](http://www.julius-leber-forum.de)

## Zum Schiffsbauer geboren - oder: Über die Würde der Arbeit

**Montag, 5. November 2012**  
**19.00 Uhr**

im  
**Lichtmeß Kino**  
Gaußstraße 25,  
22765 Hamburg  
(8 Gehminuten vom Bahnhof Altona)

**Filmvorführung**  
**Wadans Welt – Von der Würde der Arbeit**  
Deutschland 2010, 100 Minuten  
Regie: Dieter Schumann

Im Jahr 2008 übernimmt ein russischer Investor die Wadan-Werft, eine Traditionswerft in Wismar. Doch damit ist die Zukunft des Großbetriebes nicht gesichert. Es ist der Beginn der Insolvenz. Der Film zeigt in atemberaubenden Bildern wie Schiffe entstehen, die Werft jedoch untergeht. Wir begleiten die Arbeiter, die Eigner und den Insolvenzverwalter beim Ringen um den Erhalt der Werft, erleben deren Auf und Ab zwischen Ohnmacht, Wut, Trauer und Hoffnung.

Der Film geht dem nach, was diese Krise hinterlässt. Der Verlust trifft das Wertgefüge, teilt Menschen in scheinbar Überlegene und Verlierer, in Menschen mit Arbeit und in Menschen ohne Arbeit. Wir erfahren ganz unmittelbar, dass der Verlust des Arbeitsplatzes viel mehr bedeuten kann als Einkommensverlust. Wir erleben nicht nur die Abwicklung eines Industriebetriebes und die Macht und Ohnmacht der Gewerkschaften. Es geht vielmehr um die Würde der Arbeit insgesamt.

### Anschließende Diskussion mit

**Dr. Herbert Aly**, Geschäftsführer Blohm + Voss Shipyards GmbH

**Meinhard Geiken**, Bezirksleiter IG Metall Bezirk Küste

**Dieter Schumann**, Regisseur

Moderation: Frederic Werner, FES

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei. Bitte melden Sie sich per E-Mail, Telefon oder im Internet an.

Diese Veranstaltung wird gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung der Freien und Hansestadt Hamburg.

Rückfragen und Anmeldung bitte an:

**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
**Julius-Leber-Forum**  
Büro für die Bundesländer  
Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein  
Rathausmarkt 5  
20095 Hamburg

Telefon: 040 / 32 58 74 23  
Telefax: 040 / 32 58 74 30  
Anmeldung per E-Mail:  
[hamburg@fes.de](mailto:hamburg@fes.de)

Wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben, wenden Sie sich bitte an das Julius-Leber-Forum.

[www.julius-leber-forum.de](http://www.julius-leber-forum.de)